

Seniorenkreis feiert Weihnachten



Eine herzliche Einladung erging an alle Mitglieder der Gruppen und an alle Mitbürger im Seniorenalter zum vorweihnachtlichen Nachmittag bei Kaffee und Christstollen am vergangenen Freitag in den Saal des Hauses der Senioren in der Jahnstraße 4. Ein volles Haus konnte denn auch der scheidende Leiter des Seniorenkreises Reinhold Werner begrüßen. Er ließ noch einmal die vergangenen 30 Jahre Revue passieren, erinnerte an die vielen Faschingsveranstaltungen, die Herbstfeste, Weihnachtsfeiern und die nicht mehr wegzudenkenden Weihnachtsbasare, die hoffentlich, wenn auch in einer etwas anderen Form, weitergeführt werden können, weil deren Erlöse immer sozialen Zwecken zugeführt wurden. Da es aber zum Teil aus Altersgründen oder aber aus Interessenlosigkeit immer weniger Mitglieder gebe, mussten in diesem Jahr z. B. die Faschingsveranstaltung oder aber das Herbstfest aus Mangel an hilfreichen Händen ausfallen. Auch die Cafeteria kann nur noch von zwei Personen aufrechterhalten werden. Bürgermeister Hans-Dieter Schneider richtete seinen Blick in die Zukunft und versicherte, dass es für den Seniorenkreis keinen Stillstand geben werde. Bis sich neue hilfreiche Kräfte gefunden haben, werden die Gemeindemitarbeiter Gabriele Kercher und Wolfgang Becker die Organisation im Seniorenkreis mit übernehmen. Zudem soll im Frühjahr in Mutterstadt ein Seniorenbeirat eingerichtet werden.



Dank und Anerkennung erging an Reinhold Werner für 11 Jahre und seiner Mitstreiterin Ulrike Hottenträger für 30 Jahre Leitung der Bastelgruppe des Seniorenkreises in Form einer Urkunde. Die musikalische Begleitung übernahm der Kinderchor des Gesangvereins Germania "Die Sternschnuppen" unter der Leitung von D. Rosemann mit weihnachtlichen Melodien.

*(Amtsblatt vom 20. Dezember 2007)
(Text und Bilder: Gerd Deffner)*